

„Südtirol hilft“ steht für das eigentliche Weihnachten: nämlich in dunklem Umfeld mehr Licht zu geben.“

Caritas-Direktor Heiner Schweigkofler



Niemand gegen Schicksalsschläge gefeit

BOZEN. Ob Krankheit, plötzlicher Verlust eines Angehörigen, Ver- und Überschuldung: „Betroffene wissen meist weder ein noch aus. Da kann man nicht lange warten, sondern muss sofort etwas tun“, unterstrich Leopold Kager. Jede Spende – egal in welcher Höhe – ist wichtig.

883

bedürftige Familien und Einzelpersonen konnten seit 2006 dank der Aktion „Südtirol hilft“ unterstützt werden. Insgesamt haben die Südtiroler 2,8 Millionen Euro gespendet.



Viele Gelegenheiten, Gutes zu tun

BOZEN. Die Brauerei Forst bietet im Rahmen ihres „Forster Weihnachtswaldes“ auf dem Gelände ihres Braugartens gleich mehrere Aktionen zugunsten von „Südtirol hilft“ an. Die Erlöse daraus werden gespendet. Die Firma Rieper spendet für jeden Kilo verkauften Weihnachtsbrot (Bild) zwei Euro zu Gunsten von „Südtirol hilft“. Auch der Lions Club Bozen Laurin unterstützt mit seinem traditionellen Flohmarkt die Aktion (vom 6. bis 8. Dezember auf dem Kornplatz in Bozen). Ebenso beteiligt sich der Gartenmarkt der Landwirtschaftlichen Hauptgenossenschaft: Pro verkauftem Christbaum werden 50 Cent gespendet. Dasselbe gilt auch für die Kaufleute des Überetsch. Sie spenden für jedes bei der Weihnachtslotterie „Das große Los im Überetsch“ verkaufte Los einen Betrag.

Schnelle Hilfe für Menschen in Not

„SÜDTIROL HILFT“-WEIHNACHTSAKTION: Spannende Promi-Versteigerungen – Großer Spendenmarathon am 23. Dezember

BOZEN (rc). Die große Weihnachtsaktion „Südtirol hilft“ und damit die Gelegenheit, Bedürftigen schnell und unbürokratisch zu helfen, geht in die neunte Runde. Höhepunkt ist neben der Chance, ein einzigartiges Promi-Erlebnis zu ersteigern, der große Spendenmarathon auf „Radio Tirol“ und „Südtirol 1“ am Vorabend von Heilig Abend.

2006 haben sich Caritas, Bäuerlicher Notstandsfonds, Südtiroler Krebshilfe, die Radiosender „Südtirol 1“ und „Radio Tirol“ in enger Zusammenarbeit mit dem Medienhaus Athesia zur Plattform „Südtirol hilft“ zusammengeschlossen. „Eine Plattform der Solidarität, deren Ziel es ist, Menschen in Not in Südtirol organisationsübergreifend zu unterstützen“, brachte es Caritas-Direktor Heiner Schweigkofler gestern bei der Vorstellung der neunten Auflage auf den Punkt. „2.826.080 Euro an Hilfsgeldern konnten seit 2006 zusammengetragen werden, 494.371 Euro davon allein voriges Jahr“, sagte Leopold Kager, Vizepräsi-



Ein Team für die gute Sache (von links): Dietmar Pfeifer (FC Südtirol), Martin Pfeifhofer (Radio Tirol), Lukas Hofer (Forst), Peter Nagler (Raiffeisen Online), Wolfgang Aumer (Rieper), Landeshauptmann Arno Kompatscher, Marcus Unterkircher (Südtiroler Krebshilfe), Heiner Schweigkofler (Caritas), Leopold Kager (Bäuerlicher Notstandsfonds), Peter Stürz (Athesia), Sabine Spitaler (Los Überetsch) und Jürgen Pfitscher (Bäckerinnung).

dent von „Südtirol hilft“. Rechnet man das hoch, so hat jeder Südtiroler einen Euro für „Südtirol hilft“ gespendet.

„Auch im Wohlstandsland Südtirol gibt es Menschen, de-

nen es nicht gut geht. „Südtirol hilft“ ermöglicht nicht nur schnelle und unbürokratische Unterstützung, sondern wirkt auch bewusstseinsbildend. Gemeinsam können wir vieles tun“,

sagte Landeshauptmann Arno Kompatscher. Er ist nicht nur Schirmherr der Aktion, sondern hat sich auch für die Versteigerung etwas Sportliches einfallen lassen (siehe unten). Ersteigert

werden können alle Promis vom 15. bis 22. Dezember über www.stol.it und die vereinseigene Webseite www.suedtirolhilft.org. Der erste Zuschlag erfolgt am 15. Dezember um 18.25 Uhr: Es winken drei Startplätze für das Dirndl- und Lederhosen-Golfturnier am 11. Juni in St. Martin in Passeier. Wer am meisten bietet, spielt mit einem Star der volkstümlichen Musik um den Turniersieg.

Höhepunkt von „Südtirol hilft“ ist wieder der große Spendenmarathon auf „Radio Tirol“ und „Südtirol 1“ am 23. Dezember. Die Hörer können über Telefon oder Internet (www.suedtirolhilft.org) ihre Spendenzusagen machen. „Es ist überwältigend, wie viele Südtiroler sich immer wieder melden – jedes Jahr über 1000 Personen“, sagte Martin Pfeifhofer („Radio Tirol“). Die Spenden kommen zu 100 Prozent Bedürftigen in Südtirol zugute. Die anfallenden Verwaltungskosten werden von Sponsoren wie Stiftung Südtiroler Sparkasse, Raiffeisenkasse Bozen, Raiffeisen Online, Brennercom, der Werbeagentur ACC und anderen mehr abgedeckt.

© Alle Rechte vorbehalten

Mit Til Schweiger vor die „Tatort“-Kamera



BOZEN. Am 16. Dezember winkt eine Komparsenrolle im „Tatort“ Hamburg mit Til Schweiger. Wer den Zuschlag erhält, ist auch bei der Südtirol-Premiere des zum Großteil in Südtirol gedrehten Schweiger-Films „Honig im Kopf“ am 18. Dezember im Cineplex in Bozen am roten Teppich mit dabei.

Dreikönigessen von Sternekoch Luis Haller



BOZEN. Ein Dreikönigessen für zehn Personen im romantischen Felsenkeller der Spezialbrauerei Forst/Algund gibt es am 17. Dezember zu ersteigern. Zubereitet werden die Köstlichkeiten von Sternekoch Luis Haller (Restaurant Fragsburg) und seinem Team, serviert von den Spielern des FC Südtirol.

Pisten-Spaß mit Armin Assinger



BOZEN. Ein Wochenende in einem Vier-Sterne-Superior Falkensteiner Hotel in Schladming mit Rund-umbetreuung – davon ein Tag in Gesellschaft von „Millionenshow“-Moderator Armin Assinger und Welt- und Olympiasieger Fritz Strobl – kommt am 18. Dezember unter den Hammer.

Champions League: Vier Plätze in VIP-Loge



BOZEN. Im März bestreitet der FC Bayern in München das Achtelfinal-Rückspiel der Champions League. Wer am 19. Dezember am meisten bietet, sichert sich und drei weiteren Personen einen Platz in der VIP-Loge mit Butler-Service und wird von einem Old-Star des FC Bayern persönlich betreut.

Zum Motorrad-Grand Prix nach Barcelona



BOZEN. Am 20. Dezember erfolgt der Zuschlag für ein Wochenende in Barcelona für zwei Personen mit Besuch des Motorrad-Grand Prix im VIP-Bereich von Red Bull – inklusive Abendessen mit Caterer Günther Stecher in dessen Lieblingslokal und einem Blick hinter die Kulissen im Fahrerlager und den Boxen.

Kicken gegen den Landeshauptmann



BOZEN. Am 22. Dezember kann ein Fußballspiel auf dem Trainingsplatz des FC Südtirol in Rungg gegen eine Promi-Mannschaft ersteigert werden, die Landeshauptmann Arno Kompatscher zusammenstellt. Die Gruppe „Südtiroler Gasthaus“ lädt zu einer Marende in einem ihrer Mitgliedsbetriebe ein.